

LA SERATA CAMILLO – EIN DonnerstagABEND VOLLER GENUSS.

2016 - die nächsten Abende:

# 01. Dez 2016 18H Cantares de nochebuena. Deutsche und spanische Weihnachtslieder, Villancicos des 16. Jhdts, für Sopran und Gitarre. Nicht zwingend für den Hof, aber bei Marcolinis?

# 08. Dez 2016 18H "Musik! ... o große Musik! Weihnachten für ein ganzes Leben!" Was das Wort klar gemacht hat, muss der Ton lebendig machen, am Dresdner Hof und anderswo.

# 2017 Wie geht es weiter? >> [www.La-Serata-Camillo.de](http://www.La-Serata-Camillo.de)

**Eintritt frei - Austritt erbeten.**

Die Konzertreihe wird unterstützt von:

**DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN**

Marcolinihaus Fasanerie 5 01465 Moritzburg  
<http://www.Marcolinihaus.de>  
<http://www.La-Serata-Camillo.de>  
<http://www.facebook.com/LaSerataCamillo>

## LA SERATA CAMILLO

EIN ABEND VOLLER Genuss.  
IM HAUSE DES GRAFEN MARCOLINI.

**Was will die einsame Träne?**  
Weber, Schumann, Schubert -  
ein beinahe romantischer Liederabend.

10. November 2016 18 Uhr  
Marcolinihaus Moritzburg

## Was will die einsame Träne?

... Der Geist des eigentlichen Liedes, in so fern es von der Ode verschieden ist, scheint überhaupt darin zu bestehen, daß der besungene Gegenstand durchaus derselbige bleibt, damit das Gemüth dieselbe Empfindung lange genug behalte, um völlig davon durchdrungen zu werden, und damit der Gegenstand der Empfindung von mehreren, aber immer dasselbe wirkenden Seiten, betrachtet werden. ...

Sulzer: Allgemeine Theorie der Schönen Künste, Band 2. Leipzig 1774

... Beim Liede macht sich das Musikalische vorzugsweise geltend, weil jenes seiner angegebenen Natur nach auf musikalischen, wiederkehrenden Rhythmen beruht, wo, durch die zwar sein nünanciren, im Ganzen aber untereinander nahe verwandten Gedankenwendungen sich ausdrücken. Darum tritt es auch da, wo es noch natürlicher Ausfluß des Gefühls, also wirkliche Naturpoesie ist, in Verbindung mit Musik auf, und behält auch später seine abschnittlich wiederkehrende Melodie, die strophische Gliederung, den Refrain und den Chor. ...

Brockhaus Bilder-Conversations-Lexikon, Band 2. Leipzig 1838

Wenn ein Konzert ausschließlich aus Kunstliedern besteht, spricht man von einem Liederabend. Ein solcher findet heute unserer Reihe > La Serata Camillo < statt. Mit Liedern aus romantischer Zeit. Deutschland um 1800 ist totaler Umbruch, oder der Beginn des Umbruchs in Permanenz, bis heute, wobei nicht jedes neue iPhone schon ein Umbruch darstellt. Der gebildete aufgeklärte selbstständige Mensch, bis heute noch nicht wirklich etabliert, wird Romantiker, wahnsinnig, geht zum Militär, oder ins Wasser, oder alles zusammen. Empfindsamkeit, Aufklärung, Klassik, Revolution, Restauration beschreiben nur unzureichend die aufgewühlte See dieser Zeit. Natur und Gefühl werden stilisiert und zu Haltepunkten und Rückzugsgebieten. Im Lied, Poesie und Musik, lassen sich Ausdruck und Zuflucht finden, und ein lukrativer Markt beim bildungsfreudigen Bürgertum. Carl Maria von Weber, Robert Schumann und Franz Schubert, miteinander und mit Dresden auf unterschiedlichste Art verbunden, schrieben Lieder, die verdeutlichen, Romantik ist kein abgeschlossenes Kapitel, und jenseits von candle-light-dinner bei Sonnenuntergang bleibt die Frage: "Was ist nun der wahre Sinn des Lebens: die reife Skepsis, das ewige Streben oder das Butterbrot? Der Dichter antwortet: "Wir sind Menschen. Wir müssen zweifeln. Wir müssen streben. Wir müssen Bier trinken."

aus: Egon Friedell: Kulturgeschichte des Altertums und der Neuzeit

Elke Jahn - **Gitarre**  
Albrecht Sack - **Tenor**

## Programm

- Carl-Maria von Weber (1786-1826)  
**Die Zeit** (Joseph Ludwig Stoll 1778-1815)  
op.13 No.5 J.97 aus: Gesänge (Heft 1) 1810
- Laß mich schlummern, Herzlein, schweige**  
(August von Kotzebue 1761-1819)  
op.25 No.3, J.112 1811
- Mein Verlangen** (Friedrich Förster 1791-1868)  
op.47 No.5 J.196 aus: Sechs Lieder 1814-16
- Was zieht zu deinem Zauberkreise** (Karl Mächler 1763-1857)  
op.15 Nr.4 J.68 aus: Gesänge (Heft 2) 1809  
Robert Schumann (1810-56)
- Der Nussbaum** (Julius Mosen 1803-67) No.3  
op. 25 aus: Myrthen 1840
- Verratene Liebe** (Adelbert von Chamisso 1781-1839)  
op.40 No.5 aus: 5 Lieder 1840
- Was will die einsame Träne** (Heinrich Heine 1797-1856) No.21
- Widmung** (Friedrich Rückert 1788-1866) No.1  
op. 25 aus: Myrthen 1840
- P A U S E -----
- Robert Schumann  
**Wenn ich in deine Augen seh** No.4  
**Ich grolle nicht** No.7  
**Hör ich das Liedchen klingen** No.10  
**Ich hab im Traum geweinet** No.13  
op. 48 aus: Dichterliebe (Heinrich Heine) 1840
- Franz Schubert (1797-1828)  
**Das Wandern** No.1 (Wilhelm Müller 1794-1827)  
**Ungeduld** No.7 (Wilhelm Müller)  
aus: Die schöne Müllerin op. 25, D. 795 1823
- Trost in Tränen** (Johann Wolfgang von Goethe 1749-1832)  
D.120 1814 Veröffentlichung 1835
- Du bist die Ruh** (Friedrich Rückert)  
No.3 op.59 D.776 1823